



# DER CHRISTOPHORUS

Pfarrblatt der Seelsorgeeinheit  
St. Christophorus Küssaberg-Hohentengen

Ausgabe 07/2025

05.07. - 03.08.2025



St. Maria, Hohentengen

St. Martin, Kadelburg

St. Oswald, Lienheim

St. Michael, Rheinheim

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	
von Pfarrer Martin Metzler .....	4-5
<b>Mitteilungen</b>	
unserer Pfarrgemeinde und Gruppierungen .....	6-13
<b>Rückblick</b>	
Ausflug Kirchenchor und Besuchsdienst .....	14
Integrative Pilgerwanderung .....	15
Christi Himmelfahrt .....	16-17
Fronleichnam .....	18-19
<b>7 Fragen an</b> .....	20
<b>Gottesdienste</b> .....	21-24
<b>Gebetsanliegen</b> .....	25
<b>Impressum</b> mit Redaktionsschluss und Kontaktdaten .....	28



## Gefällt Ihnen unser Pfarrblatt?

Unseren „Christophorus“ können Sie gerne gegen eine Jahresgebühr von **9,00 €** nach Hause zugestellt bekommen. Anmeldung über das Pfarrbüro!

## Seelsorgeeinheit & Pfarreien



Seelsorgeeinheit

K

St. Martin, Kadelburg

R

St. Michael, Rheinheim

L

St. Oswald, Lienheim

H

St. Maria, Hohentengen

## Zielgruppen & Angebote



Kinder & Jugend



Familien



Erstkommunion



Senioren



Erwachsene



Ausflug



Ministranten



Geistliches



Trauerpastoral



Spirituelles



Kreatives



Firmung



Chor / Band



Besuchsdienst

## Hilfe & Kontakte

### Seelsorgerliche Notfälle:

Pfarrer Martin Metzler

Tel.: 07742 970 39 31

Diakon Wolfgang Spitznagel

Tel.: 07742 5793

### Sterbefall:

Pfarrer Martin Metzler

Tel.: 07742 970 39 31

Diakon Wolfgang Spitznagel

Tel.: 07742 5793

Wolfgang Ebel

Tel.: 07741 62200

oder über unser Pfarrbüro

Tel.: 07742 970 39 30



# Vorwort

## Liebe Leserinnen und Leser,

Wallfahren und Pilgern ist wieder im Kommen, nicht nur zu Fuß sondern auch mit dem Velo oder mit dem E-bike.

Ein ganz bekannter Rad-Pilgerweg ist der „Meinradweg“, Internet-Seite: [www.meinradweg.com](http://www.meinradweg.com) - auf den Spuren des heiligen Meinrad, der den Ort Einsiedeln begründet hat. Dieser spirituelle Radweg führt auf vier Etappen von Rottenburg am Neckar in die Schweiz nach Einsiedeln.

Es tut gut zu wissen, dass solche Pilgerwege in Zeiten wie wir sie zur Zeit erleben, für viele Menschen Hoffungswege sind, auf denen sie wieder zu sich selbst kommen, sich mit einer Hoffnung und Sehnsucht auf den Weg machen und wenn sie ihr Pilgerziel erreicht haben, mit großer Freude und Dankbarkeit erfüllt werden.

Als Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung sind auch wir Christen ständig unterwegs, denn wir glauben, dass sich unsere Hoffnung eines Tages im ewigen Leben erfüllen wird. Jesus sagt von sich selbst, dass ER der Weg ist, der zum Vater im Himmel führt. Diese Zusage tut gut, denn wir dürfen vertrauen, dass wir auf einem guten Weg sind, wenn wir mit Jesus Christus gemeinsam unseren Lebensweg gehen dürfen, der mit unserer Taufe begonnen hat.



Pilgerorte sind Hoffnungsorte, oft auch die heimlichen Hauptstädte unserer Welt, da sich dort Menschen verschiedener Sprachen und Nationen gemeinsam treffen, um miteinander zu beten und Gott zu begegnen. Da tut es gut zu wissen, dass man Christ ist, denn wir leben alle aus und von der gleichen frohen Botschaft, die überall bezeugt und verkündet wird. Und wer an Jesus Christus glaubt ist nie allein.

Wenn jetzt die Urlaubszeit beginnt und wir an verschiedenen Orten zur Erholung sind, um körperlich Kraft zu schöpfen für unseren Alltag, dann sind das auch für uns Hoffnungsorte, die uns mit Freude und Dankbarkeit erfüllen und im Alltag „nachhaltig“ wirken.

Und wenn Sie mal in Einsiedeln oder in Flüeli-Ranft auf den Spuren des heiligen Bruder Klaus sind, für mich persönlich ganz wichtige und wertvolle Hoffnungsorte, dann dürfen Sie auch spüren, dass sich dort ein wenig Himmel und Erde berühren.

Ihnen eine hoffnungsvolle und gesegnete Sommerzeit

Gott befohlen!

Ihr Pfarrer Martin Metzler



# Mitteilungen

## Zentrales Pfarrbüro Lienheim Abwesenheiten / Urlaub

**Pfarrbüro geschlossen**      Mittwoch, 16. Juli

**Urlaub Pfarrer Metzler**      — — —

## Unser Pfarrblatt „Der Christophorus“ Redaktionsschluss

Texte, Termine, Bilder und Messintentionen für die nächste Pfarrblatt-Ausgabe (02.08. bis 14.09.2025) senden Sie bitte bis spätestens

**Mittwoch, 16.07.2025**

per E-Mail an [pfarrblatt@kath-se-ch.de](mailto:pfarrblatt@kath-se-ch.de).  
Messintentionen werden auch telefonisch angenommen.

## Firmung 2025 07.07. Info-Abend



Der erste Informations-Abend zur Firmung und Firmvorbereitung findet am **Montag, 07. Juli um 19:00 Uhr** im Pfarrsaal in Hohentengen statt.

Hierzu wurden im Juni Einladungsschreiben für die Firmung am 22. November verschickt. Eingeladen sind alle Jugendlichen der jetzigen 8. und 9. Klassen (oder älter). Wer kein Schreiben erhalten hat oder/und im November das Sakrament der Firmung empfangen möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro melden.



## Info-Abend

**07. Juli 19:00 Uhr**  
**Pfarrsaal Hohentengen**



**Katholisches Männerwerk**  
12.07. Abendfußwallfahrt



Herzliche Einladung am **Samstag, 12. Juli** zur Abendfußwallfahrt zur Fridolinskapelle in Eggingen. Treffpunkt: **19:00 Uhr** am Landmarkt.

**50 Jahre Gemeinde Hohentengen**  
13.07. Festgottesdienst und Kirchturmmuseum



Die Gemeinde Hohentengen feiert vom 11. bis 13. Juli ihr 50-jähriges Bestehen. Am **Sonntag, 13. Juli** findet dazu in der Kirche St. Maria in Hohentengen um **09:30 Uhr** ein ökumenischer Festgottesdienst statt. Mitgestaltet wird der Gottesdienst von den beiden Kirchenchören Hohentengen-Stetten und Lienheim. Im Rahmen des Jubiläums ist am Sonntag auch unser Kirchturmmuseum von 12:00 bis 14:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

**Altenwerk St. Maria Hohentengen**  
16.07. Seniorennachmittag



Am **Mittwoch, 16. Juli** findet unser Seniorennachmittag im Pfarrsaal St. Maria in Hohentengen statt.

Wir beginnen um **14:00 Uhr** mit dem Gottesdienst. Im Anschluss findet der Seniorennachmittag statt mit dem Kindergarten „Pfiffikus“ aus Herdern mit dem Thema: „Hurra, wir lernen lesen, schreiben und rechnen.“



# Mitteilungen

**Pfarrgemeinderat**  
16.07. Öffentliche Sitzung

H



Am **Mittwoch, 16. Juli** findet um **19:30 Uhr** im Pfarrheim St. Maria die nächste öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig auf der Homepage unserer Kirchengemeinde veröffentlicht.

**Besuchsdienst St. Michael**  
18.07. Trauercafé



R

## GEMEINSAM STATT EINSAM

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Kaffee-Nachmittag für Trauernde und Alleinstehende am **Freitag, 18. Juli von 14:30 - 16:30 Uhr** im Pfarrgarten in Rheinheim. Es ist keine Voranmeldung erforderlich.

Sollten Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen oder Fragen haben, können Sie sich gerne im Pfarrbüro melden.

**Kirche St. Michael Rheinheim**  
20.07. Lobpreisabend

R



am **Sonntag, 20. Juli** um 18:00 Uhr in der Kirche St. Michael in Rheinheim, danach laden wir herzlich zum Apéro in den Pfarrgarten ein.





**Kinder-, Jugend- und Familienarbeit**  
26.07. Familienfeier in der Natur



**K**

Am **Samstag, 26. Juli um 18:30 Uhr** laden wir alle Generationen zur „Familienfeier in der Natur“ ein. Wir treffen uns an der Friedenskapelle in Ettikon. Bei schlechtem Wetter feiern wir in der Kapelle.

Im Anschluss lädt der Kapellenverein zum Umtrunk ein.



**Besuchsdienst St. Michael**  
03.08. Treffen für helfende Hände



**R**

Am **Sonntag, 03. August** findet das Treffen für unsere osteuropäischen Betreuungskräfte statt.

Wir treffen uns um **14:30 Uhr** im Pfarrheim „Die Brücke“ in Rheinheim zum gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen.



# Mitteilungen

**Der Christophorus**  
31.07. Erinnerung Fälligkeit Pfarrblattbezugsgebühr



Wir bitten Sie, die jährliche Pfarrblattbezugsgebühr in Höhe von  
**9,00 € spätestens bis zum 31. Juli 2025**  
auf unser Konto bei der Volksbank Hochrhein zu überweisen

Empfänger: **Röm.-Kath. Kirchengemeinde Küssaberg-Hohentengen**  
IBAN: **DE62 6849 2200 0002 0360 88**  
BIC: **GENODE61WT1**  
Betrag: **9,00 €**

Bitte geben Sie folgenden Verwendungszweck an:

**Pfarrblatt 2025 / „Vorname und Name Abonnent/In“**

**Anmerkung der Redaktion: in Pfarrblatt 06/2025 war die IBAN falsch abgedruckt!**



**Der Christophorus**  
02.08. Extralange Sommerausgabe



Zum 02. August erscheint wieder unsere extralange Sommerausgabe, die bis zum 14. September gültig ist.

Für Beiträge unserer Gruppierungen sowie Messbestellungen, die in diesen Zeitraum fallen, bitten wir um rechtzeitige Zusendung bis zum Redaktionsschluss am **Mittwoch, 16. Juli** an [pfarrblatt@kath-se-ch.de](mailto:pfarrblatt@kath-se-ch.de).

Messbestellungen sind natürlich auch telefonisch möglich.



# Bekanntmachung der Wahl

**Wahl zum Pfarreirat in der  
Erzdiözese Freiburg am 19. Oktober 2025**

**Kirchengemeinde An der Wutach /  
Pfarrei Mariä-Himmelfahrt Waldshut-Tiengen**



Im Wahlgebiet der Kirchengemeinde An der Wutach/  
Pfarrei Mariä Himmelfahrt Waldshut-Tiengen sind insgesamt 19 Mitglieder des  
Pfarreirates zu wählen.

Das Wahlgebiet ist in 8 Stimmbezirke eingeteilt. Die Wahl wird als echte  
Teilortswahl durchgeführt. Die Stimmbezirke und die ihnen zugewiesenen Sitze  
im Pfarreirat:

1.	Stimmbezirk 1 / Bonndorf-Wutach	2
2.	Stimmbezirk 2 / Jestetten	2
3.	Stimmbezirk 3 / Klettgau-Wutöschingen	3
4.	Stimmbezirk 4 / Küssaberg-Hohentengen	2
5.	Stimmbezirk 5 / Maria Bronnen	2
6.	Stimmbezirk 6 / Oberes Schlüchtal	2
7.	Stimmbezirk 7 / Eggingen-Stühlingen	2
8.	Stimmbezirk 8 / Mittlerer Hochrhein St. Verena	4

Wahlberechtigt sind die Katholikinnen und Katholiken, die seit mindestens drei  
Monaten in der Kirchengemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und am Wahltag  
das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Wahlberechtigung können auch Katho-  
likinnen und Katholiken erwerben, die am Leben der Pfarrei aktiv teilnehmen  
und spätestens bis 21. September 2025 beim Wahlvorstand einen Antrag  
stellen.

Wählbar sind alle wahlberechtigten Katholikinnen und Katholiken, die das  
16. Lebensjahr vollendet haben, ordnungsgemäß zur Wahl vorgeschlagen wur-  
den und ihrer Kandidatur zugestimmt haben.

Alle Wahlberechtigten sind aufgefordert, beim Wahlvorstand bis zum  
**24. August 2025** Kandidierende vorzuschlagen. Die Vorschläge müssen von 10  
Wahlberechtigten mit ihrer Unterschrift unterstützt werden (wird ggf. vom  
Wahlvorstand übernommen); die Einverständniserklärung der Kandidierenden  
ist erforderlich. Vordrucke sind im Pfarrbüro erhältlich.



Das Wählerverzeichnis liegt in der Woche vom 01. - 07. September 2025 im Pfarrbüro Lienheim, Oswaldstraße. 14, 79801 Hohentengen-Lienheim auf.

Für die Onlinewahl erhalten die Wahlberechtigten mit der Wahlbenachrichtigung die Zugangsinformationen. Die Onlinewahl wird am 17. Oktober 2025 um 18:00 Uhr abgeschlossen.

Briefwahlunterlagen sind beim Wahlvorstand (Pfarrbüro Lienheim, Oswaldstraße. 14, 79801 Hohentengen-Lienheim, info@kath-se-ch.de) bis spätestens 12. Oktober 2025 zu beantragen. Die Briefwahlunterlagen müssen bis zur Schließung des letzten Wahllokals beim Wahlvorstand eingegangen sein.

Für die Präsenzwahl sind die Wahllokale wie folgt geöffnet:

<b>Stimmbezirk 4</b> Küssaberg- Hohentengen	Stetten: Kirche St. Bernhard Dorfstraße 44 79801 Hohentengen	<b>18.10.2025</b> von 17:30 – 18:30 Uhr
	Lienheim: Pfarrhaus/Pfarrbüro Oswaldstraße 14 79801 Hohentengen	<b>19.10.2025</b> von 8:00 – 9:00 Uhr
	Rheinheim: Pfarrheim „Brücke“ Zurzacher Straße 2 79790 Küssaberg	<b>19.10.2025</b> von 9:30 – 10:45 Uhr
	Dangstetten: Kirche St. Anna St.-Anna-Weg 2 79790 Küssaberg	<b>19.10.2025</b> von 11:30– 12:30 Uhr
	Kadelburg: Kirche St. Martin Rheinstraße 2 79790 Küssaberg	<b>19.10.2025</b> von 13:30– 14:30 Uhr
	Hohentengen: Pfarrsaal St. Maria Kirchstraße 5 79801 Hohentengen	<b>19.10.2025</b> von 15:30– 17:00 Uhr

Es darf nur mit amtlichen Stimmzetteln durch persönliche Stimmabgabe gewählt werden. Andere Stimmzettel sind ungültig.

Die Wahlhandlung endet, wenn alle Wahllokale in der Kirchengemeinde geschlossen wurden, spätestens am 19. Oktober 2025 um 18:00 Uhr. Zeitpunkt und Ort der öffentlichen Auszählung werden noch bekannt gegeben.

Der Wahlvorstand



# Rückblick

## **Kirchenchor und Besuchsdienst gemeinsam unterwegs**

Der Kirchenchor St. Michael und der Besuchsdienst St. Michael waren am 10. Mai unterwegs an einen gemeinsamen Ausflug.

Die Fahrt ging durch das schöne Donautal zur Klosteranlage nach Beuron.

Pfarrer Metzler war ebenfalls mit dabei. Er erzählte über die Geschichte, Landschaft und wirtschaftlichen Gegebenheiten seiner Heimat und führte uns durch die Klosterkirche in Beuron. Der Klosterladen lud zum Stöbern ein. Es schloss sich ein Gottesdienst mit den Patres an.

Danach ging die Fahrt weiter nach Thiergarten, dem Geburtsort von Pfarrer Metzler. Im Restaurant Käppeler Hof gab es ein sehr gutes Mittagessen.

In der kleinen Dorfkapelle wurden einige Lieder gesungen und im Anschluss ging es dann weiter an den Bodensee.

In Bodman stand eine Besichtigung der Skulpturen von Peter Lenk auf dem Programm.

Am Seeufer schmeckte Kaffee, Kuchen oder Eis bei schönem Sommerwetter.

Nach der Rückfahrt mit dem Bus nach Rheinheim endete der Ausflug bei Pizza und Getränken in der Brücke in Rheinheim.



## „Ich geh‘ dann mal los!“

Die integrative Pilgerwanderung des Familienzentrums Lauchringen führte etwa 35 Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Pfingstwoche vom Kloster Rheinau über Eglisau, Hohentengen und Rheinheim zurück nach Lauchringen.

Mit Pilgermuschel, gutem Schuhwerk, leichtem Rucksack und viel Sonnenschein im Gepäck füllten sich die Pilgerpässe der Teilnehmenden mit Stempeln und die Herzen mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen.



# Rückblick

## Christi Himmelfahrt in Hohentengen

„Mini“- Flurprozession von der Antoniuskapelle zur Kirche St. Maria





10 neue Minis wurden in unserer Seelsorgeeinheit willkommen geheißen



Verabschiedung der langjährigen Oberministrantin aus Rheinheim, Sabrina Bäumle



# Rückblick

**Fronleichnam in Kadelburg**  
mit Kinderkirche und Prozession

Vielen Dank an  
alle Mitwirkenden und Helfer!



Fronleichnam in Lienheim



Ein herzliches Dankeschön an die „Altarmacher“



## 7 Fragen an...



### Helga Bing

Projektkoordinatorin Kirchenentwicklung 2030

Leitende Referentin der neuen  
Kirchengemeinde „An der Wutach“ /  
Pfarrei Mariä Himmelfahrt Waldshut-Tiengen

1

**Welche drei Worte beschreiben Sie am besten?**

*Kreativ, spirituell, offen.*

2

**Welchen Beruf haben Sie erlernt?**

*Habe an der Fachhochschule in Paderborn Religionspädagogik studiert. Seit dem habe ich als Gemeindereferentin gearbeitet.*

3

**Welches Kirchenlied singen Sie am liebsten?**

*Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt, damit ich lebe...*

4

**Haben Sie ein Lebensmotto oder eine Lieblings-Bibelstelle?**

*Das wechselt immer mal wieder. Zur Zeit begleitet mich ein Spruch, der dem Heiligen Augustinus zugeschrieben wird: Liebe und tu, was du willst.*

5

**Was mögen Sie besonders an Ihrer neuen Aufgabe?**

*Ich freu mich zur Zeit besonders daran, neue Menschen und Pfarreien kennenzulernen.*

6

**Was machen Sie gerne in Ihrer Freizeit?**

*Ich verbringe gerne Zeit mit meinem Freundeskreis. Manchmal tut's aber auch gut, allein zu sein. Dann genieße ich die Natur oder auch mal 'ne Stunde in der Kirche.*

7

**Was essen Sie nach einem langen Tag am liebsten?**

*Mich freut tatsächlich herzhaftes Essen mehr als süßes. Wenn ich abends noch Power habe, dann koche ich gerne. Falls nicht, ist ein Leberwurstbrot mit einer Tasse Kaffee oder einer Schorle was ganz Leckeres für mich.*

# Gottesdienste

<b>SAMSTAG</b>	<b>05.07.2025</b>	
18.30 Uhr	Stetten	<b>Eucharistiefeier</b> <i>für Paula Gaiser</i>
<b>SONNTAG</b>	<b>06.07.2025</b>	<b>14. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
10.00 Uhr	Rheinheim	<b>Eucharistiefeier</b> am Blumenfest bei der Festwiese in Rheinheim bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Michael <i>für Bernhard Rossa, Erna und Theodor Morath, Hannelore und Ernst Sutter und Familie</i>
18.30 Uhr	Kadelburg	Rosenkranz
<b>DIENSTAG</b>	<b>08.07.2025</b>	<b>HL. KILIAN UND GEFÄHRTEN</b>
9.00 Uhr	Lienheim	<b>Eucharistiefeier</b>
<b>MITTWOCH</b>	<b>09.07.2025</b>	
7.30 Uhr	Kadelburg	Schülergottesdienst

Aber die auf den HERRN harren,  
kriegern neue Kraft, dass sie  
auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie  
laufen und nicht matt  
werden, dass sie wandeln und nicht  
müde werden.

**Jesaja 40,31**



# Gottesdienste

<b>SAMSTAG</b>	<b>12.07.2025</b>	
14.00 Uhr	Kadelburg	Tauffeier
18.30 Uhr	Lienheim	<b>Eucharistiefeier</b>
<b>SONNTAG</b>	<b>13.07.2025</b>	<b>15. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
9.30 Uhr	Hohentengen	<b>Wortgottesfeier</b> Ökumenischer Gottesdienst zum Gemeindejubiläum „50 Jahre Gemeinde Hohentengen“ mitgestaltet von den Kirchenchören Hohentengen-Stetten und Lienheim
17.00 Uhr	Kadelburg	<b>Eucharistiefeier</b> <i>für Pfarrer Wilhelm Kirch, Pfarrer Josef Moser und Pfarrer Kasimir Fatz, die Verstorbenen der Familie Marder/ Berberich, Georg Berger, Josef und Stefan Preis</i> <i>2. Gedenken für Bernhard Marder</i> <i>3. Gedenken für Angela Preis</i>
<b>DIENSTAG</b>	<b>15.07.2025</b>	<b>SELIGER BERNHARD, MARKGRAF VON BADEN</b>
9.00 Uhr	Hohentengen	<b>Eucharistiefeier</b>
<b>MITTWOCH</b>	<b>16.07.2025</b>	<b>GEDENKTAG UNSERER LIEBEN FRAU AUF DEM BERGE KARMEL</b>
7.30 Uhr	Kadelburg	Schülergottesdienst
14.00 Uhr	Hohentengen	Senioren-gottesdienst anschließend Senioren-nachmittag im Pfarrheim St. Maria
<b>DONNERSTAG</b>	<b>17.07.2025</b>	
18.30 Uhr	Küßnach	<b>Eucharistiefeier</b>
<b>FREITAG</b>	<b>18.07.2025</b>	
18.30 Uhr	Herdern	<b>Eucharistiefeier</b>

<b>SAMSTAG</b>	<b>19.07.2025</b>		
18.30 Uhr	Hohentengen	<b>Eucharistiefeier</b> <i>für Silvia Brenzinger</i>	
<b>SONNTAG</b>	<b>20.07.2025</b>	<b>16. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>	
10.00 Uhr	Dangstetten	<b>Eucharistiefeier</b> Patrozinium zu Ehren der Heiligen Anna mitgestaltet vom Kirchenchor <i>für Manfred Klopfer und verstorbene Angehörige</i>	
14.00 Uhr	Dangstetten	Tauffeier	
18.00 Uhr	Rheinheim	Lobpreisabend anschließend Apéro im Pfarrgarten	
18.30 Uhr	Kadelburg	Rosenkranz	
<b>DIENSTAG</b>	<b>22.07.2025</b>	<b>HL. MARIA MAGDALENA</b>	
9.00 Uhr	Lienheim	<b>Eucharistiefeier</b>	
<b>MITTWOCH</b>	<b>23.07.2025</b>	<b>TAG DER EWIGEN ANBETUNG</b>	
7.30 Uhr	Kadelburg	Schüलगottesdienst	
<b>DONNERSTAG</b>	<b>24.07.2025</b>	<b>HL. SCHARBEL MACHLUF</b>	
18.30 Uhr	Reckingen	<b>Eucharistiefeier</b>	
<b>FREITAG</b>	<b>25.07.2025</b>	<b>HL. JAKOBUS, APOSTEL</b>	
18.30 Uhr	Bergöschingen	<b>Eucharistiefeier</b>	

# Gottesdienste

<b>SAMSTAG</b>	<b>26.07.2025</b>	<b>HL. JOACHIM UND HL. ANNA</b>
18.30 Uhr	Ettikon	Familienfeier in der Natur an der Friedenskapelle in Ettikon bei schlechtem Wetter in der Kapelle anschließend Umtrunk
<b>DIENSTAG</b>	<b>29.07.2025</b>	<b>HL. MARTA</b>
9.00 Uhr	Hohentengen	<b>Eucharistiefeier</b>
<b>MITTWOCH</b>	<b>30.07.2025</b>	
7.30 Uhr	Kadelburg	Schülergottesdienst
<b>SONNTAG</b>	<b>27.07.2025</b>	<b>17. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
10.00 Uhr	Stetten	<b>Eucharistiefeier</b> Patrozinium zu Ehren des Heiligen Bernhard <i>für Maria und Albert Nies, Van Tu Doan</i>
18.30 Uhr	Kadelburg	Rosenkranz
<b>SAMSTAG</b>	<b>02.08.2025</b>	
18.30 Uhr	Dangstetten	<b>Wortgottesfeier</b>
<b>SONNTAG</b>	<b>03.08.2025</b>	<b>18. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
10.00 Uhr	Lienheim	<b>Eucharistiefeier</b> Patrozinium zu Ehren des Heiligen Oswald mitgestaltet vom Kirchenchor <i>für Monika und Günter Burgemeister und alle Verstorbenen der Familie von Roth</i>
18.30 Uhr	Kadelburg	Rosenkranz

# Gebetsanliegen

## Wir wollen beten für...

### Unsere Verstorbenen

Anna Luise Amann	Küßnach
Rainer Thoma	Herdern

### Unsere Täuflinge

Samuel Dreher	Waldshut-Tiengen
Amara Tasar	Champagne/CH
Linus Thoma	Hohentengen
Aiden Bauer	Bechtersbohl
Hugo Weber	Riedern am Sand
Timo Ruth	Wutöschingen

### Unsere Hochzeitspaare

Melanie Zajadatz und Joshua Wuttke	Waldshut-Tiengen
------------------------------------	------------------



### **GEBETSANLIEGEN DES PAPSTES:**

#### ***Dass die Welt im Mitgefühl wachse***

Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von Seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.

## Gott suchen...

Liebe Schwestern und Brüder,

hinter uns liegen spannende und ereignisreiche Wochen sowohl in der Politik, im Weltgeschehen aber auch in unserer Kirche. Der Tod von Papst Franziskus und die Wahl von Papst Leo haben uns sehr bewegt in vergangener Zeit und wir alle sind gespannt und erwartungsvoll, welche Richtung unsere Welt und Kirche nimmt.

Für mich persönlich waren die vergangenen Wochen und Monate sehr ereignisreich und „bewegt“, aber auch sehr nachdenklich und oft herausfordernd. Am 12. Mai durfte ich auf 12 Priesterjahre zurückblicken, zugleich ist es nun 5 Jahre her, dass von Seiten der Bistumsleitung in Freiburg die Anfrage kam, die Seelsorgeeinheit Küssaberg-Hohentengen zu übernehmen.

Kaum zu glauben, wie schnell die Zeit, die Jahre, vergangen sind und was sich in den letzten Jahren, oft sehr rasant verändert hat. Da kommt das Sprichwort „Nichts ist so beständig wie die Veränderung!“ deutlich zur Geltung.

In unserer Erzdiözese Freiburg sind maßgebliche strukturelle Veränderungen im vollen Gange, die ab Januar 2026 dann umgesetzt werden sollen. Bedingt durch den starken Rückgang von Gläubigen, der Mangel an kirchlichem Personal und Desinteresse und Gleichgültigkeit am christlichen Glauben (auch im ländlichen Raum!!!) sind leider solche konkreten Schritte notwendig. Mich persönlich macht dieser Zustand sehr traurig und es schmerzt, aber ich muss mich dieser Realität stellen und diese akzeptieren. Es gab in letzter Zeit Phasen, da hatte ich oft keine Hoffnung mehr und habe dies auch öffentlich in meinen Predigten zur Sprache gebracht. Sowohl Verständnis, aber auch heftige persönliche Kritik musste ich annehmen. Die Krankheitsphase vor drei Jahren war im Rückblick eine Zeit der Bekehrung, die mich sensibler fürs Leben, aber auch verletzlicher gemacht hat. Keineswegs möchte ich diese Zeit vermissen. Im Gegenteil!

Schon zu meiner Studienzeit in Freiburg gab es strukturelle Veränderungen in unserer Erzdiözese, die unter dem Motto „Aufbruch im Umbruch“ standen.

Auch ich werde persönlich einen Aufbruch wagen in dieser Zeit des Umbruchs und werde meinen Dienst in der Erzdiözese Freiburg im Herbst beenden. Ich möchte meiner Berufung zum monastischen Leben in einer Gemeinschaft nachgehen. In Rücksprache mit unserem Erzbischof wurde mir dieser Weg letzten Sommer gewährt und nach Ostern von Seiten der Gemeinschaft die offizielle Zusage gegeben als Kandidat meine Berufung zum Ordensleben zu erproben.

## ...und dem Leben dienen

So werden mich ab November meine weiteren Wege vorerst zur gegenseitigen Erprobung in die Benediktinergemeinschaft in Fischingen in der Schweiz führen, mit der ich seit einiger Zeit in intensivem Kontakt bin. Gewiss ist es nicht leicht gewesen im Alter von 43 Jahren nochmals einen solchen Schritt zu wagen, aber Berufung zur Nachfolge Christi bleibt immer ein Geheimnis, eine Sehnsucht, aber vor allem eine ständige Gottsuche, die nicht durch ein öffentliches Versprechen abgeschlossen ist, sondern sich tagtäglich von Neuem vollziehen muss. Keineswegs bleiben Ernüchterung, Anfechtungen, Enttäuschungen, Lauheit und Versagen aus, denn wir sind zu oft „träge, leben schlecht, sind nachlässig und müssen deshalb vor Scham erröten“ wie es im 73. Kapitel der Regel des heiligen Benedikt heißt. Aber zugleich „zeigt uns der Herr in Seiner unendlichen Güte den Weg des Lebens!“

Auf dies möchte ich mich einlassen und in der „Schule des Herrn“, wie der heilige Benedikt von Nursia das monastische Leben bezeichnet, nochmals die „geistliche Schulbank drücken“ im übertragenen Sinne!

Benediktinisches Ordensleben ist monastisches Leben und bedeutet für mich persönlich:

- ◆ eine ständige, gemeinsame Gottsuche, vor allem in tragender Gemeinschaft
- ◆ wahre Demut lernen und erlernen
- ◆ geistlich kämpfen lernen
- ◆ das verborgene Leben Jesu in Nazareth nachahmen
- ◆ das Leben lieben
- ◆ dem Leben dienen
- ◆ vor allem aber der Liebe zu Christus und dem Gottesdienst nichts vorziehen!!!



Ich vertraue meine Hoffnung dem an, der mich ins Leben und Seine Nachfolge gerufen hat: dem lebendigen Gott, dem treuen und unendlichen guten Hirten!

Von Herzen danke ich allen, die mich auf meinen Berufungsweg begleiten und unterstützen, die Zeugnis geben für den lebendigen Gott. Für die vielen stillen Dienste in unserer Seelsorgeeinheit und für unsere Kirche. Wenn wir als kirchliche Gemeinschaft in Zukunft auch kleiner werden, bleiben wir aber sehr lebendig und wissen um uns!

Das ist meine Hoffnung und Zuversicht! Ihr Pfarrer Martin Metzler



## Seelsorgeeinheit St. Christophorus

Küssaberg-Hohentengen

### Leitung der Pfarrgemeinde

**Pfarrer Frank Malzacher, Pfarradministrator**  
in solidum  
**Pfarrer Dr. Veit Rutkowski, Pfarradministrator**

### Seelsorgeteam

**Pfarrer Martin Metzler, Kooperator**  
Telefon 07742 97039 - 31 (außer montags)  
E-Mail martin.metzler@kath-se-ch.de

**Wolfgang Spitznagel, Diakon**  
Telefon 07742 5793

zusätzlicher Kontakt im Sterbefall:  
**Wolfgang Ebel, Kirchlicher Beauftragter**

### Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

**Andrea Sutter und Christine Weißenberger**  
**Sprechzeiten**  
Di., Mi. von 09:00 bis 12:00 Uhr

Telefon 07742 97039 - 34

**Andrea Sutter**  
E-Mail andrea.sutter@kath-se-ch.de

**Christine Weißenberger**  
E-Mail christine.weissenberger@kath-se-ch.de

### Zentrales Pfarrbüro Lienheim

**Röm.-Kath. Kirchengemeinde**  
**Küssaberg-Hohentengen St. Christophorus**  
Oswaldstraße 14  
79801 Hohentengen a. H.

**Andrea Biewald, Sekretariat**  
**Corinna Vetter, Sekretariat**

#### Öffnungszeiten

Di. - Do. von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr  
Montag und Freitag geschlossen

E-Mail info@kath-se-ch.de  
Telefon 07742 97039 - 30

#### Konto Volksbank Hochrhein:

RK Kirchengemeinde Küssaberg-Hohentengen  
**IBAN** DE62 6849 2200 0002 0360 88  
**BIC**: GENODE61WT1

### Herausgeber

**Römisch-katholische Kirchengemeinde**  
**Küssaberg-Hohentengen St. Christophorus**

E-Mail info@kath-se-ch.de  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
vertreten durch Pfarrer Frank Malzacher

### Redaktionelle Hinweise

**Redaktion:** Andrea Biewald und Corinna Vetter

**Gemeindebriefdruckerei:** Druckhaus Harms; 12 Ausgaben pro Jahr je 850 Stück

**Bildnachweis:** Titel: Pixabay.com, Pixabay.com (2), Christian Schmitt aus Pfarrbriefservice.de (4-5), Bonitatuswerk.de aus Pfarrbriefservice.de (6), Pixabay.com (7), Yohanes Vianey Lein aus Pfarrbriefservice.de (8,9,25), Peter Weidemann, Wunibald Wörle, Sylvio Krüger, pixabay.com (10), Peter Weidemann aus Pfarrbriefservice.de (11), EBFR (12,13), Jutta Braun (14), Kige (15-19), Helga Bing (20), Gemeindebriefdruckerei (21), Martin Metzler (27)

**Redaktionsschluss:** Texte, Termine, Bilder und Messintentionen für die nächste Ausgabe (02.08. bis 14.09.2025) senden Sie bitte bis **Mittwoch, 16.07.2025** per E-Mail an **pfarrblatt@kath-se-ch.de**. Verspätet eingereichte Beiträge sowie nicht geeignete Fotografien können nicht berücksichtigt werden.

[www.kath-se-ch.de](http://www.kath-se-ch.de)